



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ
Netzwerk für Forschung, Lehre und Praxis



UNIVERSITÄTSLEHRGANG
TOURISMUSMANAGEMENT

Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement

Kontaktadresse:

Zentrum für Interkulturelle Studien
Schillerplatz 1/1
8280 Fürstentfeld
Tel.: ++43/3382-55299, Fax: 55298
Email: studien@zis-ff.at
www.zis-ff.at



Das Zentrum für Interkulturelle Studien Fürstenfeld (ZIS-FF) bietet in Kooperation mit der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz einen fünfsemestrigen „UNIVERSITÄTSLEHRGANG AUFBAUSTUDIUM TOURISMUSMANAGEMENT“ an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für die Zulassung zum Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement ist der Abschluss eines Bakkalaureats-, Magister- oder Diplomstudiums oder eines gleichwertigen Studiums oder neben entsprechender Berufserfahrung eine gleichwertige Qualifikation erforderlich.
Die jeweils höher bzw. facheinschlägiger qualifizierten Personen werden

bevorzugt aufgenommen. Der Entschluss erfolgt dabei durch die Vizerektorin bzw. den Vize-Rektor für Lehre auf Vorschlag der Lehrgangsführung.

Lehrgangsführung und Organisation:

Wissenschaftliche Gesamtleitung:
o. Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber

Geschäftsführung und Organisation:

Standort Fürstenfeld: Mag. Dr. Melitta
Becker-Unger (ZIS-FF)

Standort Linz: Mag. Dr. Herta Neiß
(JKU Linz)

Sekretariat:
studien@zis-ff.at

Zielsetzung

Der Sektor Tourismus und Freizeitwirtschaft hat in Österreich, aber auch in vielen anderen Ländern große Bedeutung. Weltweit nahm der Tourismus in den letzten Jahren durchschnittlich um ca. 3,3 % pro Jahr zu und beschäftigt gegenwärtig 115 Millionen Menschen. Europa ist der am meisten von Touristinnen und Touristen besuchte Teil der Welt. Die Hälfte der gesamten Tourismuseinnahmen entfallen auf Europa. Bis 2020 wird die Anzahl der Gäste weltweit 771 Millionen betragen. Innovationen und technologische Entwicklungsschritte werden im Tourismusbereich in den nächsten Jahren daher ein unverzichtbares Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Branche sein.

Die rasant wachsende wirtschaftliche Vernetzung stellt erhöhte Anforderungen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter touristischer Unternehmungen. Gefordert sind Kommunikationsfähigkeit, grundlegende betriebswirtschaftliche, juristische und Fremdsprachenkenntnisse.

Wichtig ist darüber hinaus aber auch eine Sensibilisierung auf spezifische südostösterreichische Inhalte, um diesen Wirtschaftsstandort zu stärken. Zu den wesentlichen Ausbildungszielen zählt, dass praxisrelevante Erkenntnisse des Tourismusmanagements vermittelt und die Effizienz touristischer Dienstleistungen durch verbesserte Personalqualifikationen erhöht wird.

Für die Zukunft ist eine wesentliche Beeinflussung der qualitativ hochwertigen Tourismuskultur beabsichtigt. Die Studierenden werden im Rahmen des Lehrgangsprogramms auf eine qualifi-

zierte Tätigkeit in allen Bereichen des Tourismus- und der Freizeitwirtschaft, für das mittlere bis höhere Management sowie für die selbstständige Unternehmensführung im Tourismus vorbereitet.

Kooperation JKU – ZIS-FF

Das Ziel der Kooperation zwischen der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) und dem Zentrum für Interkulturelle Studien Fürstenfeld (ZIS-FF) besteht darin, die Steuerung sowie den Aus- und Aufbau einer permanenten touristischen berufsbezogenen Weiterbildung für Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourismus- und Freizeitwirtschaft und deren Querschnittssektoren auf hohem Niveau im Rahmen des von der JKU konzipierten Universitätslehrgangs für Tourismusmanagement am Standort Fürstenfeld anzubieten.

Mit der Kooperation zwischen JKU und ZIS-FF wird ein qualifiziertes universitäres Bildungs- und Weiterbildungsangebot für die Region Südostösterreich, Slowenien und Westungarn geschaffen. Angestrebt werden neben der internationalen Ausrichtung vor allem auch die intensive Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusverbänden und touristischen Organisationen und die nachhaltige Verankerung der Ausbildung in der Region.

Ferner soll mit dieser Kooperation eine Plattform internationaler Begegnung geschaffen werden, die es sich zum Ziel setzt, näher mit touristischen Organisationen aus dem ungarischen, slowenischen sowie auch dem steirischen und burgenländischen Raum

zusammen zu arbeiten und ein interkulturelles Kompetenzzentrum für touristische Aus- und Weiterbildung zu errichten.

Die Ausbildung erfolgt im engen Zusammenwirken der Universität Linz mit regionalen und überregionalen Verbänden, Betrieben und Kommunen.

Zielgruppe

Adressatinnen und Adressaten des Universitätslehrgangs Aufbaustudium Tourismusmanagement sind insbesondere:

- Absolventinnen und Absolventen von Universitäten sowie Fachhochschulen.
- Leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus touristischen Betrieben bzw. dem Tourismus nahen Branchen, die aufgrund ihrer Berufserfahrung eine Qualifikation in diesem Bereich aufweisen.
- Einschlägig selbstständig Tätige (z. B. Hotellerie, Gastronomie, Reisebüro).
- Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigung sind Voraussetzung.

Das Unterrichtsziel soll didaktisch dadurch erreicht werden, in dem theoretisches Wissen mit praxisrelevanten Inhalten verknüpft und darauf Wert gelegt wird, dass der Gendergedanke Berücksichtigung findet.

Studienplan

Der Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement ist nach folgenden Grundsätzen gestaltet:

- Die Studiendauer beträgt fünf Semester.
Während dieser Zeit sind Pflichtveranstaltungen im Ausmaß von 600 Unterrichtseinheiten zu absolvieren. Dies entspricht 40 Semesterstunden und bedingt eine Arbeitsbelastung im Gegenwert von 78 ECTS-Anrechnungspunkten.
- Die Lehrveranstaltungen werden in Form von Präsenzveranstaltungen, d. h. Vorlesungen, Übungen, Seminaren, Fallstudien, Gruppenarbeiten, Exkursionen und Projektstudien durchgeführt.
- Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangsprogramms sind die bestandenen schriftlichen und mündlichen Prüfungen sowie die Anfertigung und Verteidigung einer Master-Thesis (schriftliche Abschlussarbeit), die eine wissenschaftlich begleitete, praxisorientierte Auseinandersetzung und Vertiefung der Kernfächer darstellt.
- Die Genehmigung der Themenstellung der Master-Thesis obliegt der Lehrgangsleitung. Sie hat einen engen touristischen Bezug aufzuweisen.
- Frühestens nach erfolgreicher Absolvierung von zwei Semestern kann mit der Anfertigung der Master-Thesis begonnen werden.

- Am Ende des Lehrgangs findet eine mündliche Prüfung in dem Fach statt, dem die Master-Thesis zu-
zuordnen ist. Voraussetzung für den Antritt zu dieser Prüfung ist die positive Beurteilung aller Lehrveranstaltungsprüfungen sowie der Master-Thesis.
- Eine Unterrichtseinheit entspricht einer akademischen Stunde im Ausmaß von 45 Minuten.
- Die zeitliche Planung der Lehrveranstaltungen berücksichtigt in ihrer Durchführung die Teilnahmemöglichkeit berufstätiger Personen; der Lehrbetrieb wird überwiegend an Freitagen und Samstagen abgehalten. Davon ausgenommen sind Prüfungswiederholungen.
- Nach erfolgreicher Absolvierung des Universitätslehrgangs Aufbaustudium Tourismusmanagement wird durch die zu-

ständige akademische Behörde ein Zeugnis (deutsch und englisch) ausgestellt, in dem sämtliche absolvierte Fächer sowie deren Beurteilung und deren Umfang in ECTS-Anrechnungspunkten sowie das Thema und die Beurteilung der Master-Thesis verzeichnet sind.

- Die Lehrveranstaltungen finden berufsbegleitend, geblockt, jeweils zwei Mal im Monat, am Wochenende statt. Die überwiegende Teilnahme an den Lehrveranstaltungen ist verpflichtend.

Bei Überschreitung der fünfsemestrigen Studiendauer wird pro weiter inskribiertes Semester eine Gebühr von € 500,00 fällig.

Studienplan Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement

Modul

Grundlagen Tourismus- und Freizeitwirtschaft

Fächer	Einheiten	ECTS
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	30	2,5
Einführung ABWL		
Projektmanagement	28	
Qualitätsmanagement		
Klausur: Betriebswirtschaftslehre	02	
Human Resource Management	20	1,5
Einführung ins HR-Management	18	
Mitarbeiterführung und-motivation		
Klausur: Human Resource Management	02	
Marktforschung/Statistik und Motivforschung	30	2,5
Tourismusstatistik und angewandte Tourismusforschung		
Angewandte qualitative und quantitative Marktforschung	28	
Tourismussoziologie und - psychologie		
Klausur: Marktforschung/Statistik/Motivforschung	02	
Tourismuswirtschaft im volkswirtschaftlichen Kreislauf	20	2,5
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	18	
Klausur: Volkswirtschaftslehre	02	
Business English	20	2,0
	18	
Klausur: Englisch	02	
Gesamt	120	11,0
Semesterstunden	110	
Klausuren	10	

Ergänzend werden Exkursionen und Vorträge sowie Diskussionsrunden mit TourismusexpertInnen angeboten.

Modul
Tourismusmanagement – Marketing und Social Media Marketing

Fächer	Einheiten	SS
Tourismusmarketing und E-Tourism	50	5,0
Grundlagen des Tourismusmarketing		
Tourismuswerbung	48	
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Social Media Marketing		
Klausur: Tourismusmarketing	02	
Tourismusmanagement	40	3,0
Einführung ins Tourismusmanagement		
Reiseveranstalter	38	
Beförderung		
Hotel und Gastronomie		
Tourismusverbände		
Klausur: Tourismusmanagement	02	
Freizeitwirtschaft	10	1,0
Grundlagen der Tourismussoziologie unter besonderer Berücksichtigung der Genderanalyse sowie der Freizeitsoziologie und der Soziologie des Reisens	09	
Klausur: Freizeitwirtschaft	01	
Business Englisch	20	2,0
	18	
Klausur: Englisch	02	
Gesamt	120	11,0
Semesterstunden	113	
Klausuren	7	

Ergänzend werden Exkursionen und Vorträge sowie Diskussionsrunden mit TourismusexpertInnen angeboten.

**Modul
Sport – Gesundheit – Kulinarik – Green-Tourism**

Fächer	Einheiten	SS
Sporttourismus und Gesundheit	40	3,0
Einführung in das Themenmanagement Wellness, Gesundheit, Medizin Sommer- und Wintersport Reiten, Wandern, Pilgern	38	
Klausur: Sporttourismus und Gesundheit	02	
Nachhaltigkeit im Tourismus	30	2,25
Nachhaltigkeit im Tourismus Green-Tourismus Ländlicher Tourismus Städtetourismus	28	
Klausur: Klausur Nachhaltigkeit im Tourismus	02	
Kulinarik und Genuss	30	2,25
Geschichte und Kultur der Ernährung Ernährung und Wirtschaft Kulinarik im Tourismus	28	
Klausur: Kulinarik und Genuss	02	
Business Englisch	20	2,0
Kommunikation und Interkulturelle Fertigkeiten	18	
Klausur: Englisch	02	
Gesamt	120	9,5
Semesterstunden	112	
Klausuren	8	

Ergänzend werden Exkursionen und Vorträge sowie Diskussionsrunden mit TourismusexpertInnen angeboten.

**Modul
Kultur – Event – Erlebnis – Präsentation**

Fächer	Einheiten	SS
Kulturtourismus	45	3,5
Kulturtourismus, Tourismusgeschichte Tourismusarchitektur, Museen, Ausstellungen, Galerien, Musik	43	
Klausur: Kulturtourismus	02	
Event/ Veranstaltung/ Erlebnis	25	2,0
Rechtliche Grundlagen Veranstaltungsmanagement und Sponsoring	23	
Klausur: Event/Veranstaltung/Erlebnis	02	
Präsentationsmanagement	30	3,0
Präsentationsmanagement Rhetorik- und Präsentationstechnik Methodenkompetenz Wissenschaftliches Arbeiten	28	
Klausur: Präsentationsmanagement	02	
Englisch	20	2,0
Case Studies On Current Issues In Tourism	18	
Klausur: Englisch	02	
Master-Thesis		
Verfassung der schriftlichen Arbeit und Verteidigung		
Gesamt	120	10,5
Semesterstunden	112	
Klausuren	8	

Ergänzend werden Exkursionen und Vorträge sowie Diskussionsrunden mit TourismusexpertInnen angeboten.

**Modul
Gründung – Übergabe – Finanzierung – Bewertung**

Fächer	Einheiten	SS
Unternehmensgründung	35	4,0
Gründung und Businessplan		
Finanzierung, Förderung, Investition	33	
Gesellschaftsrecht		
Unternehmensbewertung		
Übergabe		
Klausur: Unternehmensgründung	02	
Rechnungslegung, Finanzierung, Controlling	40	5,5
Einführung ins betriebliche Rechnungswesen	38	
Controlling und Finanzierung		
Klausur: Rechnungslegung, Finanzierung, Controlling	02	
Strategische Unternehmensführung und -entwicklung	25	3,5
Strategisches Management im Tourismus		
Positionierung und Profilierung touristischer Produkte		
Strategisches Markenmanagement	23	
Klausur: Strategische Unternehmensführung und –entwicklung	02	
Englisch	20	2,0
Case Studies On Current Issues In Tourism	18	
Klausur: Englisch	02	
Gesamt	120	15,0
Semesterstunden	112	
Klausuren	8	

Ergänzend werden Exkursionen und Vorträge sowie Diskussionsrunden mit TourismusexpertInnen angeboten.

Prüfungsordnung

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden durch schriftliche Lehrveranstaltungsprüfungen beurteilt.

Für die Durchführung der Prüfungen gelten §§ 72-79 UG in Verbindung mit den einschlägigen Bestimmungen des Satzungsteils Studienrecht der Johannes Kepler Universität.

Prüfungsfächer

Modul Tourismus- und Freizeitwirtschaft

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre einschließlich Human Resource Management
Marktforschung, Statistik und Motivforschung
Tourismuswirtschaft im volkswirtschaftlichen Kreislauf
Business Englisch

Modul Tourismusmanagement - Marketing und Social Media Marketing

Tourismusmarketing und E-Tourism
Tourismusmanagement
Freizeitwirtschaft
Business Englisch

Modul Sport – Gesundheit – Kulinarik – Green Tourism

Sporttourismus und Gesundheit
Nachhaltigkeit im Tourismus
Kulinarik und Genuss
Business Englisch

Modul Kultur – Event – Erlebnis – Präsentation

Kulturtourismus
Event – Veranstaltung – Erlebnis
Präsentationsmanagement
Business Englisch

Modul Gründung – Übergabe – Finanzierung – Bewertung

Unternehmensgründung
Rechnungslegung, Finanzierung und Controlling
Strategische Unternehmensführung und -entwicklung
Business Englisch

Master Thesis

Die Master-Thesis (18 ECTS) stellt eine umfassende schriftliche Hausarbeit aus den im Lehrgang behandelten Themengebieten dar. Sie dient dem Nachweis der Befähigung, diese Themen selbstständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten.

Frühestens nach erfolgreicher Absolvierung von zwei Semestern kann mit der Anfertigung der Master-Thesis begonnen werden.

Das Thema der Master Thesis ist den Studienfächern/-modulen zu entnehmen. Fächerübergreifende Arbeiten sind zugelassen.

Die Beurteilung der Master-Thesis erfolgt anhand der schriftlichen Arbeit. Im Anschluss an die Master Thesis findet eine mündliche Abschlussprüfung (3 ECTS) in dem Fach statt, dem die Master-Thesis zuzuordnen ist. Voraussetzung für den Antritt zu dieser Prüfung ist die positive Beurteilung aller Lehrveranstaltungsprüfungen sowie der Master-Thesis.

Zeugnis und Akademischer Grad

Über die erfolgreiche Absolvierung des Universitätslehrgangs wird gem. § 75 UG 2002 von der zuständigen akademischen Behörde ein Zeugnis ausgestellt, in dem sämtliche absolvierte Fächer sowie deren Beurteilung und deren Umfang in ECTS-Anrechnungspunkten sowie das Thema und die Beurteilung der Master-Thesis verzeichnet sind.

Den Absolventinnen und Absolventen des „Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement“ wird bei Bestehen aller Prüfungen der akademische Grad

**„ Master of Business Administration
(Tourism Management)“,
abgekürzt „MBA“,**

verliehen.

Der erfolgreiche Abschluss des Universitätslehrgangs Aufbaustudium Tourismusmanagement ermöglicht:

- Die Beantragung des Gastgewerbebefähigungsnachweises (Verordnung Nr. 51 vom 28. 1. 2003 BGBl II).
- Die einjährige einschlägige Tätigkeit im Reisebüro die Reisebürobefähigung (Verordnung Nr. 76 vom 28. 1. 2003 BGBl II).
- Eine mindestens einjährige einschlägige fachliche Tätigkeit im Bereich Unternehmensberatung einschließlich Unternehmensorganisation berechtigt zur Beantragung der Unternehmensberaterbefähigung (Verordnung Nr. 94, 28. 1. 2003 BGBl II).

Die wissenschaftliche Leitung des Universitätslehrgangs Aufbaustudium Tourismusmanagement wird von der Vizerektorin/dem Vizerektor der Johannes Kepler Universität Linz bestellt.

Die wissenschaftliche Leitung entscheidet über:

- Die Bestellung der Vortragenden und PrüferInnen in Abstimmung mit der Vizerektorin / der Vizerektorin für Lehre der Johannes Kepler Universität Linz und dem Zentrum für Interkulturelle Studien Fürstenfeld.
- Alle weiteren Angelegenheiten der normalen Geschäftsführung im Rahmen des Studienplans und der Prüfungsordnung.

Die Vizerektorin / der Vizerektor für Lehre der Johannes Kepler Universität Linz entscheidet über:

- Die Aufnahme in den Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement auf Vorschlag der Lehrgangsleitung.

Aufgenommen werden:

Personen mit einem Bakkalaureats-, Magister- oder Diplomstudium oder einem gleichwertigen Studium oder neben entsprechender Berufserfahrung eine gleichwertige Qualifikation. Matura, Studienberechtigungsprüfung bzw. Berufsreifeprüfung sind jedenfalls Voraussetzung.

Teilnahmegebühren:

Der Lehrgangsbeitrag beträgt derzeit pro Semester € 2.000,00 inkl. Beiträge für Skripten und Prüfungsgebühren (für jeweils einen Antritt pro Prüfung).

Der Lehrgangsbeitrag ist für das jeweilige Semester im Vorhinein zu entrichten, wobei für das Wintersemester der Beitrag bis spätestens 15. August und für das Sommersemester bis spätestens 15. Februar des jeweiligen Studienjahres zu bezahlen ist. Ab diesen Terminen wird bei Rücktritt vor Semesterbeginn eine Stornogebühr von 30 % berechnet. Bei Abmeldung nach Lehrgangsbeginn wird die volle Teilnahmegebühr für das eingeschriebene Semester einbehalten. Die Teilnahme am Universitätslehrgang Aufbaustudium Tourismusmanagement ist von der

vollständigen Einzahlung der festgelegten Teilnahmegebühren abhängig.

Wiederholungsprüfungen werden mit € 25,-- pro Antritt verrechnet.

Aufnahmegespräch:

Es ist ein persönliches Gespräch mit der Lehrgangsleitung am ZIS Fürstfeld zu führen, in dem der Bewerbungsbogen und der Werdegang besprochen werden.

Wird über die Aufnahme positiv entschieden, werden 50% Anzahlung für das erste Semester in Rechnung gestellt.

Lektorinnen und Lektoren

PhDr. Mag. Klaus Volcic	Geschäftsführer und Partner der Batcon - Business and Technology Consulting GmbH
Mag. Hans Ederer	Geschäftsführer Eder KG
Mag. Jürgen Ritter	Steuerberater und Prokurist der Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH
Mag. Hans Embacher	Bundesverband Urlaub am Bauernhof
Mag. Dr. Eva Wagner	Institut für betriebliche Finanzwirtschaft Abteilung für Corporate Finance, JKU Linz
Mag. Klaudius Thurmaier	Bereichsleiter Kommerzkunden Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG
Mag. Clemens Weinhandl	Geschäftsführer „Der Pinkataler“
Mag. Heimo Maieritsch	Citymanager -Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH
Mag. Edeltraut Adelman	Tourismusschulenprofessorin Englisch
Mag. Günther Steininger	Steiermark Tourismus
Mag. Arnold Oberacher	Geschäftsführer und Partner der con.os tourismus.consulting gmbh
Mag. Ronald Felder	Geschäftsführer tiscover
Mag. Eleonore Gudmundsson, B.A.	Geschäftsführer CORPETRY, Lektorin WU Wien
Prok. Birgit Starmayr	Prokuristin, market - Marktforschungsinstitut Linz
MMag. Dr. Wolfgang Aschauer	Professor Universität Salzburg
Mag. Rainer Jelinek	Projektmanager, Oberösterreich Tourismus
Mag. Dr. Nicole Palan	Professorin Universität Graz
Mag. Christian Frank	Rechtsanwalt; Geschäftsführer PFR
Dr. Wolfram Proksch	Rechtsanwalt, Geschäftsführer PFR
Mag. (FH) Richard Bauer	Bereichsleitung Kundenmanagement Österreich Werbung
Dr. Gerhard Kienzl	Spartengeschäftsführer Tourismus & Freizeitwirtschaft
Dr. Peter Laimer	Stellvertretender Direktor, Raumwirtschaft, Statistik Austria
Mag. Gerhard Widmann	Direktor Flughafen Graz Betriebs GmbH
PPA Walter Krahl	Leitung Vertrieb Verkehrsbüro-Ruefa
Mag. Friedrich Hieger	Tourismusschulenprofessor Englisch
Mag. Dr. Melitta Becker-Unger	Direktorin Zentrum f. Interkulturelle Studien Fürstentfeld
Mag. (FH) Stefanie Schmid, PMBA	Leiterin Marketing & Sales Parktherme Bad Radkersburg
Mag. Thomas Jerger, MAS	Direktor Landesmuseum Kärnten
Ing. Mag. Dr. Andreas Neiß	Geschäftsführer, Energie AG Wasser GmbH
Mag. Christian Waltl, MA.	Geschäftsführer Kultur Agenda
Mag. Dr. Herta Neiß	Geschäftsführerin Universitätslehrgang Aufbau-

	studium Tourismusmanagement, Johannes Kepler Universität Linz
Simon Lachner, MBA	OÖ Kulturquartier - Sponsoring und operationsmanagement Ko-
KR Daniela Schwarz, PMBA	Geschäftsführerin Tourismusschiede
Marie Theres Euler Rolle	Geschäftsführerin, AM WORT, Moderatorin und Redakteurin
Dr. Matthias Ruhri, MSc MBA	Institut für Unternehmensführung & Entrepreneurship Universität Graz
Mag. Gerhard Schiefer	Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH
Mag. Dr. Helene Herda	Institut für Unternehmensrecht Johannes Kepler Universität
o.Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber	Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Johannes Kepler Universität Linz
Mag. Dr. Wilfried Scheschy	Geschäftsführer, EWOS Institut für Vertriebsentwicklung
Mag. Michael Wiesler	Geschäftsführer Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe Wirtschaftskammer Steiermark
Mag. (FH) Johann Essl	Projektmanager IXXALP Touristik und Event GmbH
Prof. Adolf Eber	SCHEELEN GmbH (Österreich)